

Preise für kulturelles Engagement

Gifhorn Ausgezeichnet wurde auch die Sparkasse.

Die Förderung der Kultur durch Unternehmen stand jetzt im Mittelpunkt eines Abends im Gifhorner Schloss. Staatssekretärin Daniela Behrens vom Niedersächsischen Wirtschaftsministerium verlieh dort den diesjährigen niedersächsischen Kultur-Kontakte-Preis. In der Kategorie Sparkassen sowie öffentlichrechtliche Unternehmen und Stiftungen ging die Auszeichnung an die Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg. Sie hatte sich gegen 38 Mitbewerber durchgesetzt.

Landrätin Marion Lau lobte in ihrer Laudatio das langfristige Engagement der Sparkasse im Landkreis Gifhorn und erinnerte daran, wie breit das Spektrum der kulturellen Angebote ist, die die Bank mit ihren Stiftungen fördert. Dazu gehört das Kabarettfestival Heiße Kartoffeln, das es seit zehn Jahren gibt. Die Sparkasse richtet es gemeinsam mit den sechs größten Kulturvereinen aus.

Lau: „Der vielfältige kulturelle Einsatz der Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg tut dem Landkreis Gifhorn und der Region seit langem gut. Dieses Engagement ist ein wichtiger Faktor für das Wohlergehen und die Lebensqualität der Menschen in diesem Raum. Wir als Landkreis Gifhorn können sehr froh darüber sein.“

Insgesamt wurden an diesem Abend vier Unternehmen aus Niedersachsen für ihre Kulturförderung geehrt. Mit dem Hauptpreis zeichnete die Staatssekretärin die NDB Technische Systeme aus Stade aus. Staatssekretärin Behrens betonte: „Weit verbreitet ist die Ansicht, dass Kulturförderung nur das Sahnehäubchen ist, das man sich in Zeiten defizitärer öffentlicher Haushalte nicht leisten kann. Eine lebendige Kunst- und Kulturszene ist aber gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ein wichtiger Standortfaktor und steigert die Lebensqualität im ländlichen Raum.“

Die vier Preisträger erhielten den diesjährigen Holzkunstpreis des Künstlers Jürgen Eimecke aus Hankensbüttel. Die Skulptur stellt eine dreiteilige Flamme dar.